

Fragebogen zu Ihrem Anfall

Sie können sich auf den Arzt-Besuch gut vorbereiten.
Dazu kann dieser Frage-Bogen helfen.

Wenn Sie die Fragen gut beantworten können:
Dann helfen Sie dem Arzt sehr.

Dann kann der Arzt sagen:
Das hilft gegen die Anfälle.

Manchmal kann sich jemand selbst
nicht an den Anfall erinnern.

Dann gibt es vielleicht eine andere Person,
die den Anfall gesehen hat.

Die Person kann helfen.

Und die Fragen mit beantworten.

Vielleicht hat jemand einen Film oder Fotos gemacht.
Dann bringen Sie diese doch bitte mit zum Arzt.

Andere Personen können mit zum Fach-Arzt gehen.

Zum Beispiel:

- Wenn Sie bei dem Anfall dabei waren.
- Oder wenn Sie Unterstützung wünschen.



Der Fach-Arzt fragt Sie zum Beispiel:

1. Wann haben Sie den Anfall bekommen?

- War das in der Nacht oder am Tag?
War das morgens nach dem Aufstehen?
Oder war das später am Tag?

.....

.....

.....

.....

.....

- Wie lange hat der Anfall gedauert?

.....

.....

.....

.....

2. Was ist vor Ihrem Anfall passiert?

- Was haben Sie da gerade gemacht?
Haben Sie geschlafen oder ferngesehen?
Waren Sie mit Freunden unterwegs?
Hatten Sie Ärger mit Freunden oder Ihrem Chef?

.....

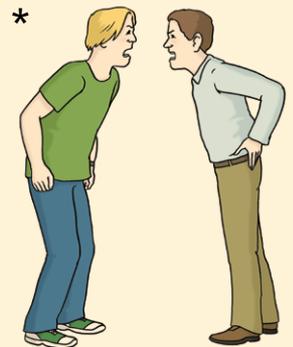
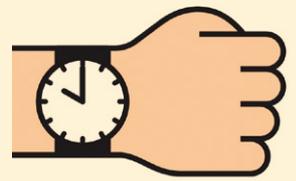
.....

.....

.....

.....

.....



3. Was ist während des Anfalls passiert?

- Haben Sie gemerkt, wie der Anfall angefangen hat?
Hatten Sie zum Beispiel ein Kribbeln in den Händen?
Oder ein komisches Gefühl im Bauch?
Haben Sie etwas Komisches gesehen oder gerochen?
Hatten Sie einen komischen Geschmack im Mund?

.....

.....

.....

.....

- Hat ein Körper-Teil gezuckt?
Hat sich zum Beispiel ein Arm oder ein Bein oder die Hand verkrampft?
War es die linke oder die rechte Hand?
War es das linke oder das rechte Bein?
Wie lange hat der Körper-Teil gezuckt?

.....

.....

.....

.....

- Sind Sie bei dem Anfall gefallen?
Wie sind Sie gefallen:
Wie ein Baum-Stamm?
Oder sind Sie zusammengesackt?

.....

.....

.....

.....



- Haben Sie bei dem Anfall komische Dinge gemacht?
Sind Sie zum Beispiel hin und her gelaufen?
Oder haben Sie Dinge verlegt?
Haben Sie Bewegungen gemacht,
die Sie **nicht** beeinflussen konnten?

.....

.....

.....

.....

.....

.....

- Haben Sie sich auf die Zunge gebissen?
Oder haben Sie sich in die Hose gemacht?

.....

.....

.....

.....

.....

.....

- Was ist bei dem Anfall noch passiert?

.....

.....

.....

.....

.....

.....

.....



4. Wie ging es Ihnen nach dem Anfall?

- Waren Sie zum Beispiel müde?
- Hatten Sie Muskel-Kater?
- Oder hatten Sie Schmerzen?
- Waren Sie danach fit?
- Konnten Sie gleich wieder alles machen?

.....

.....

.....

.....

.....

.....

.....

Name und Datum



Beilage zur Broschüre: Informationen zu Epilepsie in Leichter Sprache. Teil 1: Epileptische Anfälle und die Krankheit Epilepsie; Norbert van Kampen & Büro für Leichte Sprache proWerk Stiftung Bethel, Berlin 2019, Verlag epilepsie 2000, ISBN: 978-3-9818657-1-4

© Deutsche Epilepsievereinigung e.V.



Bilder: mit * gekennzeichnete Bilder:

© Lebenshilfe für Menschen mit geistiger Behinderung Bremen e.V. (Stefan Albers, Atelier Fleetinsel, 2013); alle anderen: © METACOM Symbole (Annette Kitzinger)

Erstellt durch: Stephanie Müller; **Geprüft durch:** Carsten Hirsch, Constanze Becker, Josephine Otto.

Wir danken dem BKK-Dachverband für die freundliche Unterstützung.

